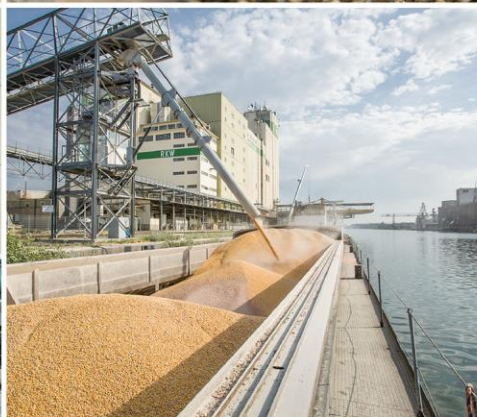
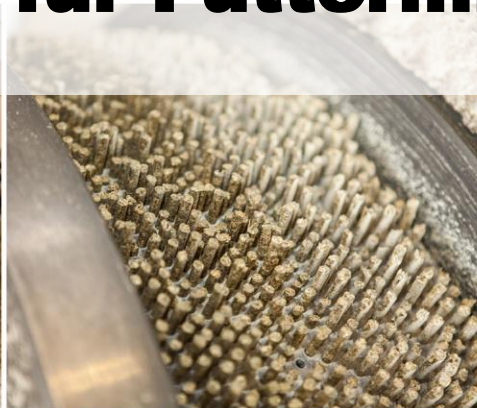
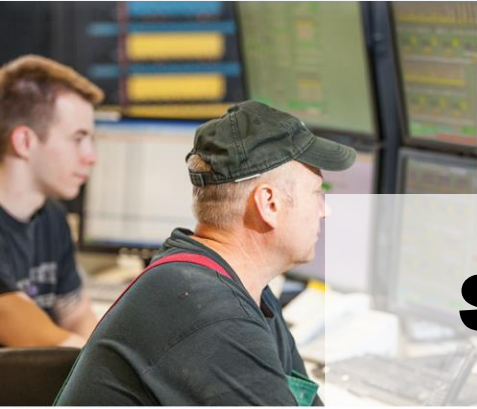


Raiffeisen

Kraftfutterwerk Kehl

Sojabohnen aus der Region für Futtermittelerzeugung



- Tochterunternehmen der ZG Raiffeisen eG Karlsruhe ,
 - 3.700 Mitglieder (davon die Mehrzahl Landwirte)
- Herstellung konventionelle Mischfutter seit 1963
Gentechnik freie Produktion seit 1999
- Produktion von Bio – Futter seit 2011
 - nach Bioland und Naturland Richtlinien
 - nach EU Öko-Verordnung

DER NEUE VERBRAUCHERTREND REGIONALITÄT

Regionale Lebensmittel bei Verbrauchern hoch im Kurs:

- ökologisch und sozial verträglicher eingeschätzt als vergleichbare Lebensmittel aus überregionaler oder internationaler Produktion
- Regionale Produkte stehen für

 Frische

 umweltfreundliche Erzeugung

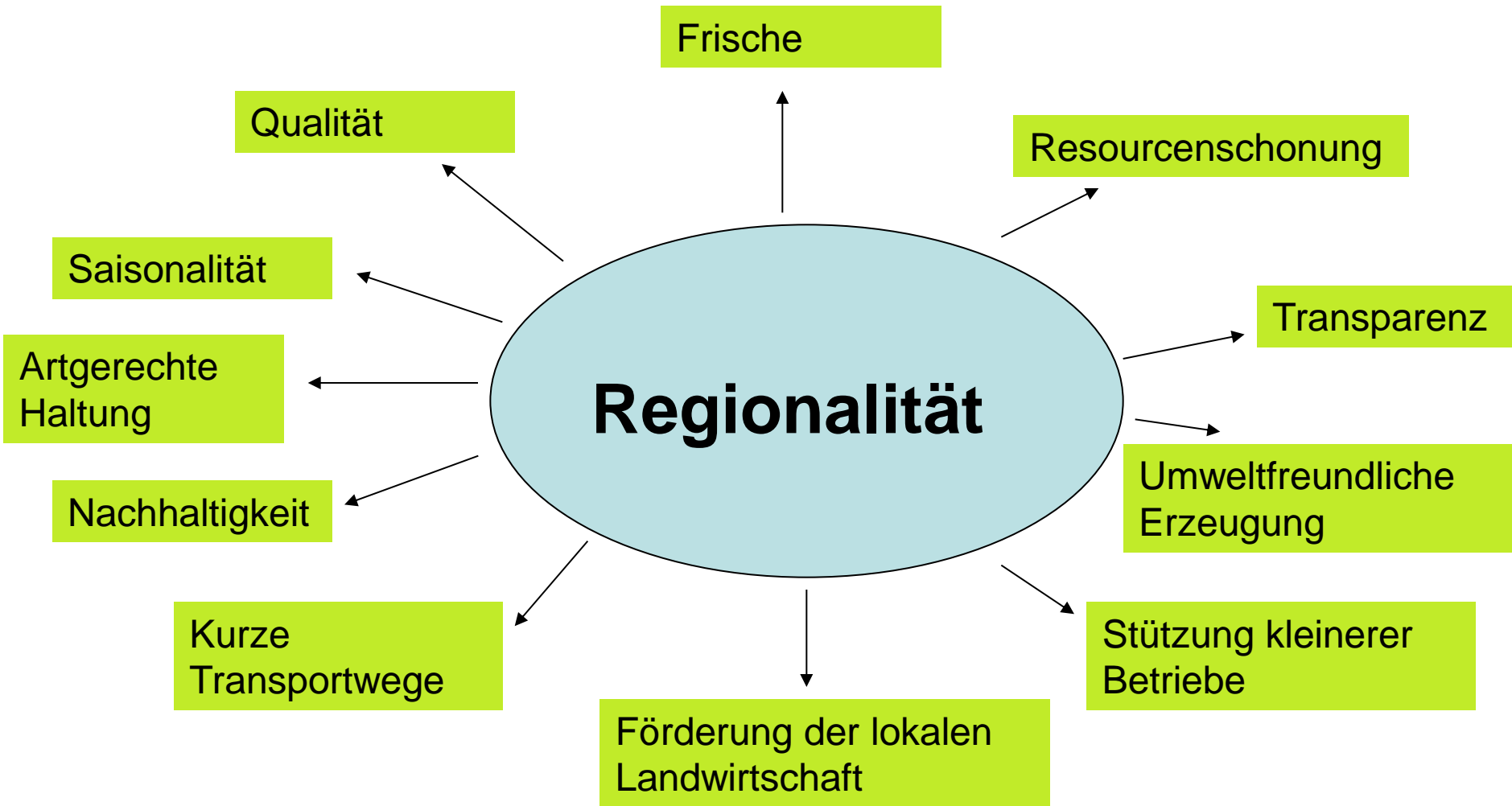
 artgerechte Tierhaltung

 Unterstützung der lokalen Landwirte

Verbraucher legen inzwischen mehr Wert auf Regionalität als auf Bio.
Regionalität ist das wichtigste Merkmal bei Lebensmitteleinkauf

Deshalb Ziel:

Höherer Selbstversorgungsgrad mit heimischen gentechnikfreiem Soja



Sojaproduktion in Nord- Südamerika – öffentliche Wahrnehmung

- Weltweit zunehmende Ausdehnung des Anbaus von gentechnisch verändertem Soja
- Abnehmende Akzeptanz beim deutschen Verbraucher
 - Soja aus Amerika = GVO
 - lange Transportwege / CO₂ Bilanz
 - Abholzung von Urwald

Problem: mangelnde Transparenz bei Verbrauchern!

Aber wir müssen den Wunsch unserer Kunden nachkommen,
denn Qualität ist, was der Kunde wünscht!

Was ist Regionalität → keine fest umschriebene Definition
Jeder kann seine Region selbst definieren!

→ Regionalfenster bei Lebensmitteln: Eierknöpfe:
Weizenmehl und Eier aus Baden-Württemberg

Regional

- ✓ wo es herkommt
- ✓ wo es verarbeitet wird
- ✓ worauf es ankommt

Neutral geprüft durch: Muster GmbH
www.regionalfenster.de

Regional

- ✓ Weizenmehl und Eier aus Baden-Württemberg
- ✓ verarbeitet in 72181 Trochtelfingen
- ✓ Anteil regionaler Rohstoffe am Gesamtprodukt = **97%**

Neutral geprüft durch: Muster GmbH
www.regionalfenster.de

Was bedeutet Regionalität bei uns (bei Futtermitteln)?

Regionale Rohstoffe aus Baden-Württemberg und den angrenzenden Bundesländern Rheinland-Pfalz und Bayern und dem benachbarten Elsass

Sonderstellung bei Soja:

- regionale Sojavollbohne - Versorgung in Deutschland allein nicht möglich
- deshalb in Regionalprogrammen Verarbeitung von Donausoja (Sojaschrot aus Österreich / Ungarn)
- 75% kommen heute noch aus Brasilien (Sojaschrot GMO-frei)

Warum regionales Soja?

- Regionaler Anbau = GMO-frei
- GMO-Freiheit wesentliche Forderung in der Fütterung bei Milchvieh und Geflügel
- Sojaanbau = Einkommensalternative
- Stickstofflieferant für den Boden, sehr gute Bodengare
- Hoher Vorfruchtwert, entzernte Arbeitsspitzen
- Hochwertige Eiweiß- und Energiequelle
- Hohe Protein- und Aminosäuregehalte
- Kurze Transport- und Aufbereitungswege
- Positive Ökobilanz



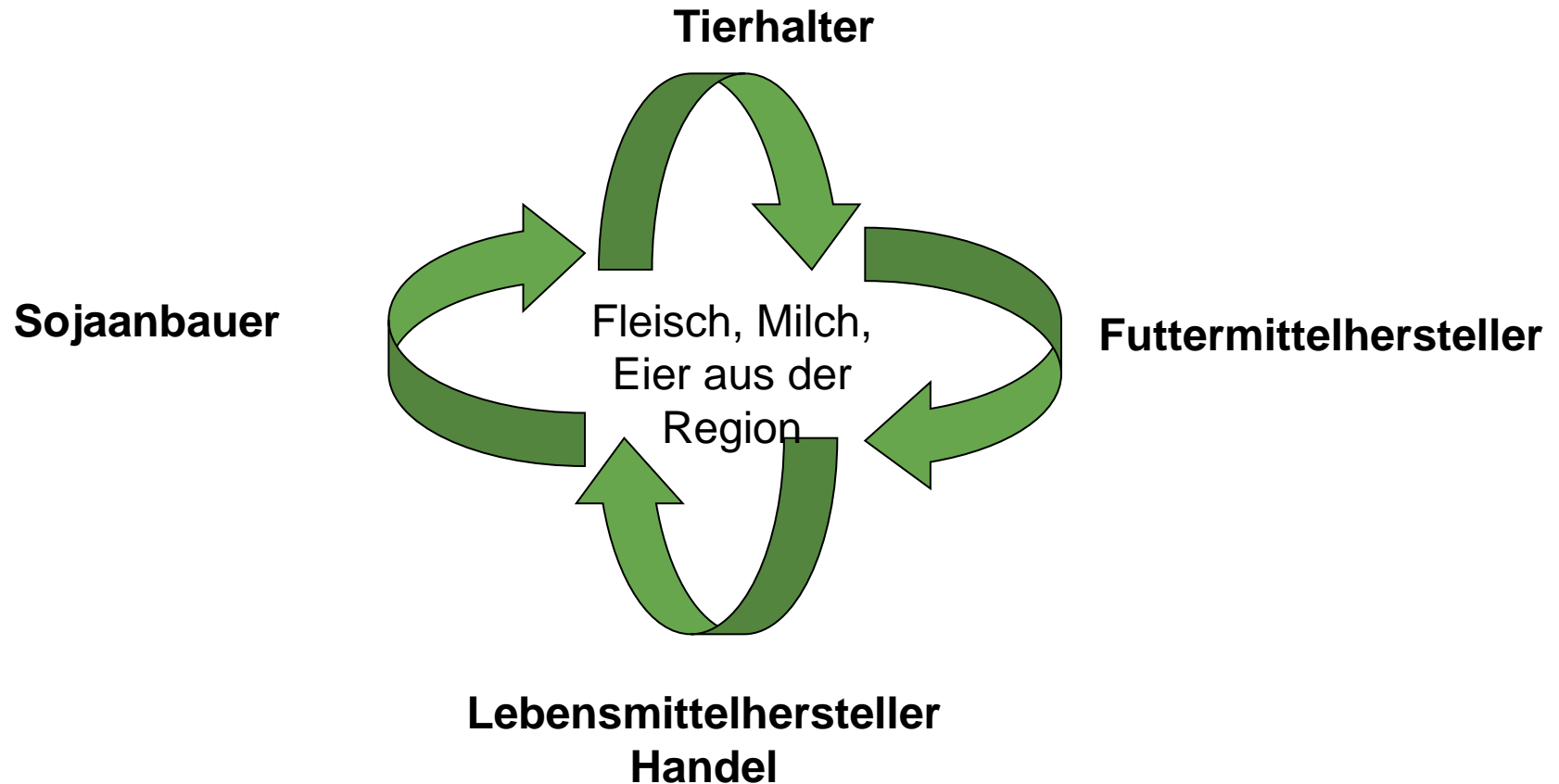
Haupt-Sojaanbaugebiete
in Baden

Unser Weg

- RKW = Pionier in Produktion GMO-freier Futtermittel (ab 1999)
→ seit 2005 vollständiger Verzicht auf Verwendung gentechnisch veränderter Rohstoffe
- Viele landwirtschaftliche Kunden und Verarbeiter in unserer Region haben das erfolgreich in ihre Vermarktungskonzepte aufgenommen.
- Ab 2010 Beginn der Produktion von Soja in der Region badisches Rheintal
→ Ziel: wir bieten nicht nur gentechnikfreie sondern auch regionale Futtermittel an
→ Verarbeitung der vollfetten, getoasteten Sojabohne.
- Vermehrung und Anbauplanung durch die ZG Raiffeisen eG.

- Durchführung von Infoveranstaltungen mit Landwirten zum Thema (seit 2010)
- Abschluss von Anbauverträgen mit verbindlicher Preisgestaltung
- Aufbau einer eigenen Vermehrung von Sojabohnen (Sorten 2015: Sultana / PZO Silvia)
- Eigene Aufbereitung in Hüfingen seit 2014
- GVO Analysen während des gesamten Prozesses zur Sicherstellung der GVO - Freiheit
Aussaat – Vermehrung – Aufbereitung
- 2016: Aufnahme neuer Sorten in Planung

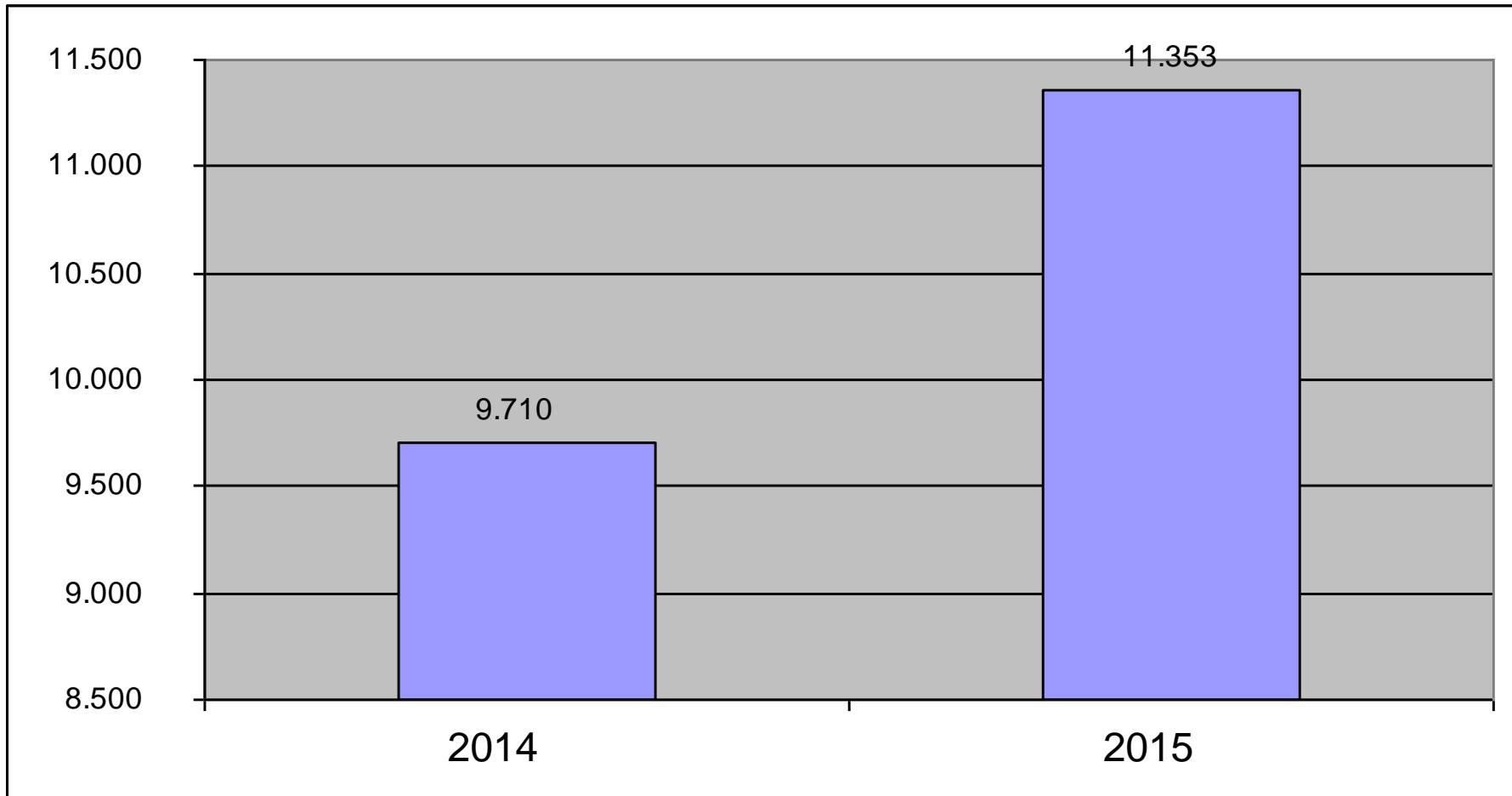
Bildung von strategischen Allianzen zwischen:

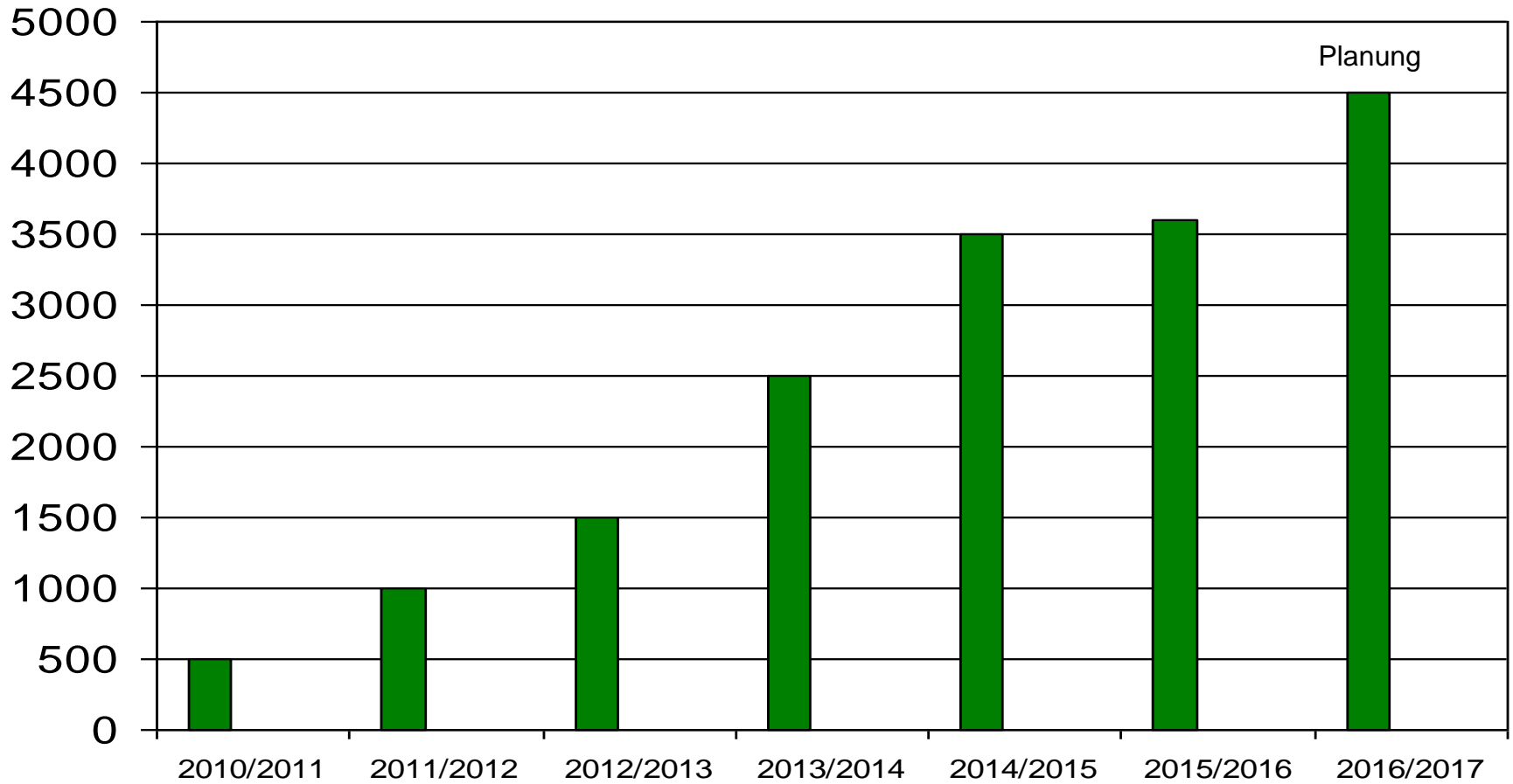


**Auslobung von Futter
aus der Region**

**Spezielle Fütterungs- und
Haltungsprogramme**

Marktentwicklung Futter mit 100% Soja europäischer Herkunft (in Tonnen)

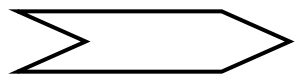




Regionale Sojavollbohne wird eingesetzt
überall wo Eiweiß und Energie benötigt werden:

- Rinderfutter
- Schweinefutter
- Geflügelfutter

Ölgehalt / Energiegehalt setzt aber Grenzen!



RKW REGIO!! **Exklusiv bei RKW Kehl!!**

Die Marke mit

ausschließlich regionalen Rohstoffen!



Geflügel

REGIO Sorten schon etabliert

Sackware gesamtes Programm umgestellt

Schwein

EIP Forschungsprojekt regionale Schweineproduktion

(PORCUS) Marktstart September 2016

Fazit

Soja aus dem süddeutschen Raum hat eine gute Chance einen Teil des deutschen Eiweißbedarfes zu decken.

Lassen Sie uns die vielen Vorteile nutzen und uns gemeinsam an der Weiterentwicklung der heimischen Sojaproduktion arbeiten!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

